Orniplan
Beratung, Planung, Gutachten im Naturbereich

Was brütet denn da?

Brutvogelinventare im Kanton Zug und in der Gemeinde Cham

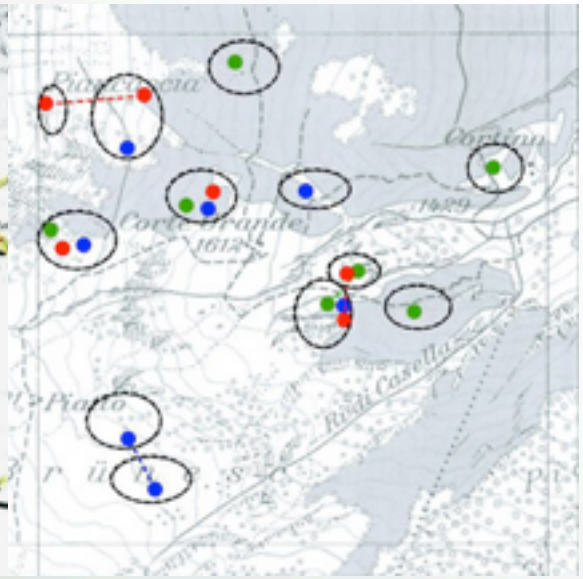
Warum ein Brutvogelinventar?

Orniplan
Beratung, Planung, Gutachten im Naturbereich

- Vögel sind gute Indikatoren der Lebensraumqualität
- vertretbarerer Aufwand auch für grosse Flächen
- viele qualifizierte Vogelkenner

➔ Wirkung von Aufwertungsmassnahmen überprüfen

Revierkartierung



➔ Verbreitung, Dichte

Brutvogelinventar Kanton Zug: Hintergrund

Orniplan
Beratung, Planung, Gutachten im Naturbereich

- Auftraggeber: Amt für Raumplanung Kt. Zug
- Brutvogelinventar der gesamten landwirtschaftlichen Nutzfläche Kanton Zug
- Vorgabe vom Bund an die Kantone: Erfolgskontrolle ihrer Vernetzungsprojekte
- Wirkung der Vernetzungsprojekte auf Brutvögel überprüfen (Wiederholung in ein paar Jahren)

Kanton Zug

Ornithologisches Inventar der landwirtschaftlichen Nutzfläche Kanton Zug, Erhebung 2010/2011

Methoden

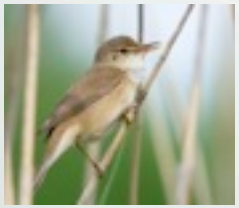
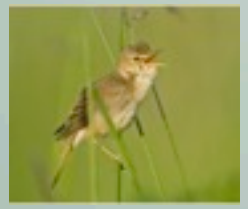
- Revierkartierung, 3 Begehungen (Ende März – Juni)
- + Nachtbegehungen
- gesamte landwirtschaftliche Nutzfläche (Landwirtschaftszone & Naturschutzzonen), total 112 km^2
- 47 Ziel- und Leitarten Landwirtschaft
  + Teichrohrsänger, Eisvogel
- Feldaufnahmen 2010/2011

Resultate: Arten

- 30 von 49 Arten festgestellt

sehr häufig und verbreitet (>100 Brutpaare)

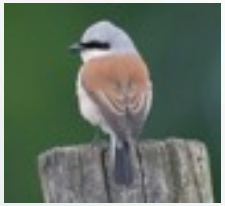
häufig (25–100 Brutpaare)

Resultate: Arten

Orniplan
Beratung, Planung, Gutachten im Naturbereich

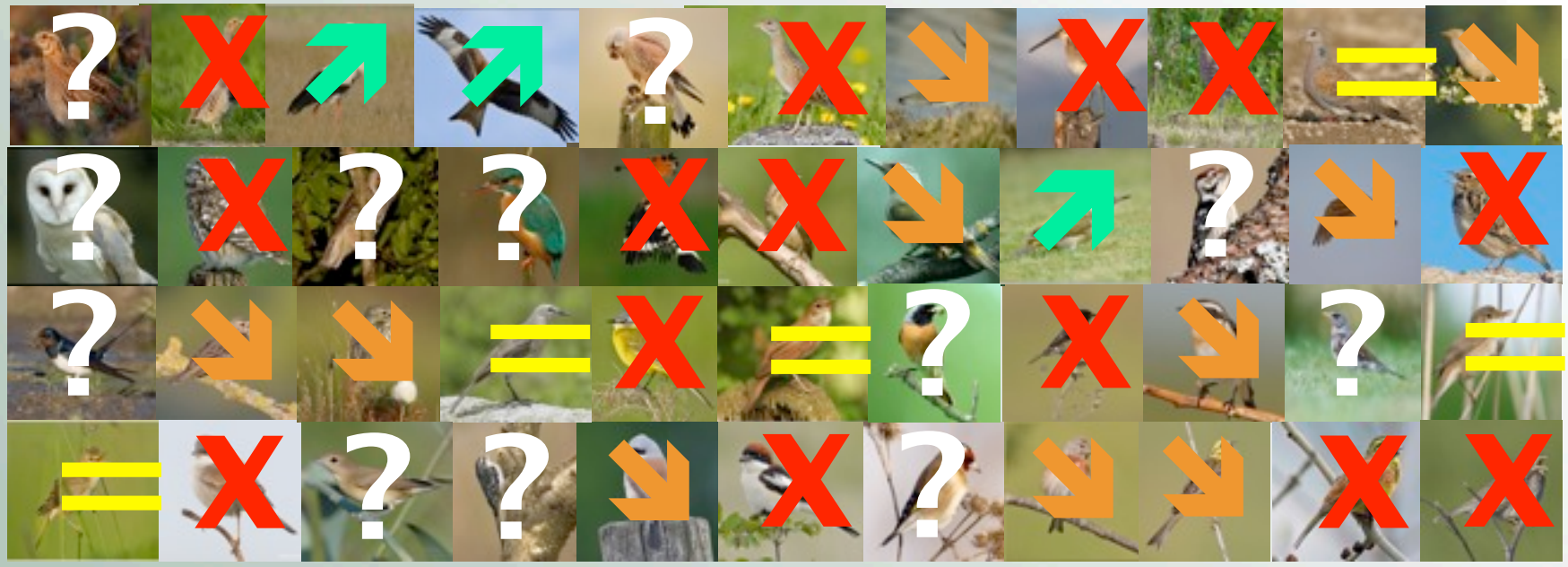
spärlich (10–25 Brutpaare)



selten (1–10 Brutpaare)

Bestandstrends

- Historisch belegt sind 44 von 49 Ziel- und Leitarten



Ausgestorbene Arten

Orniplan
Beratung, Planung, Gutachten im Naturbereich

1950

1960

1970

1980

1990

?

Lebensräume: Gras- & Weideland

Orniplan
Beratung, Planung, Gutachten im Naturbereich

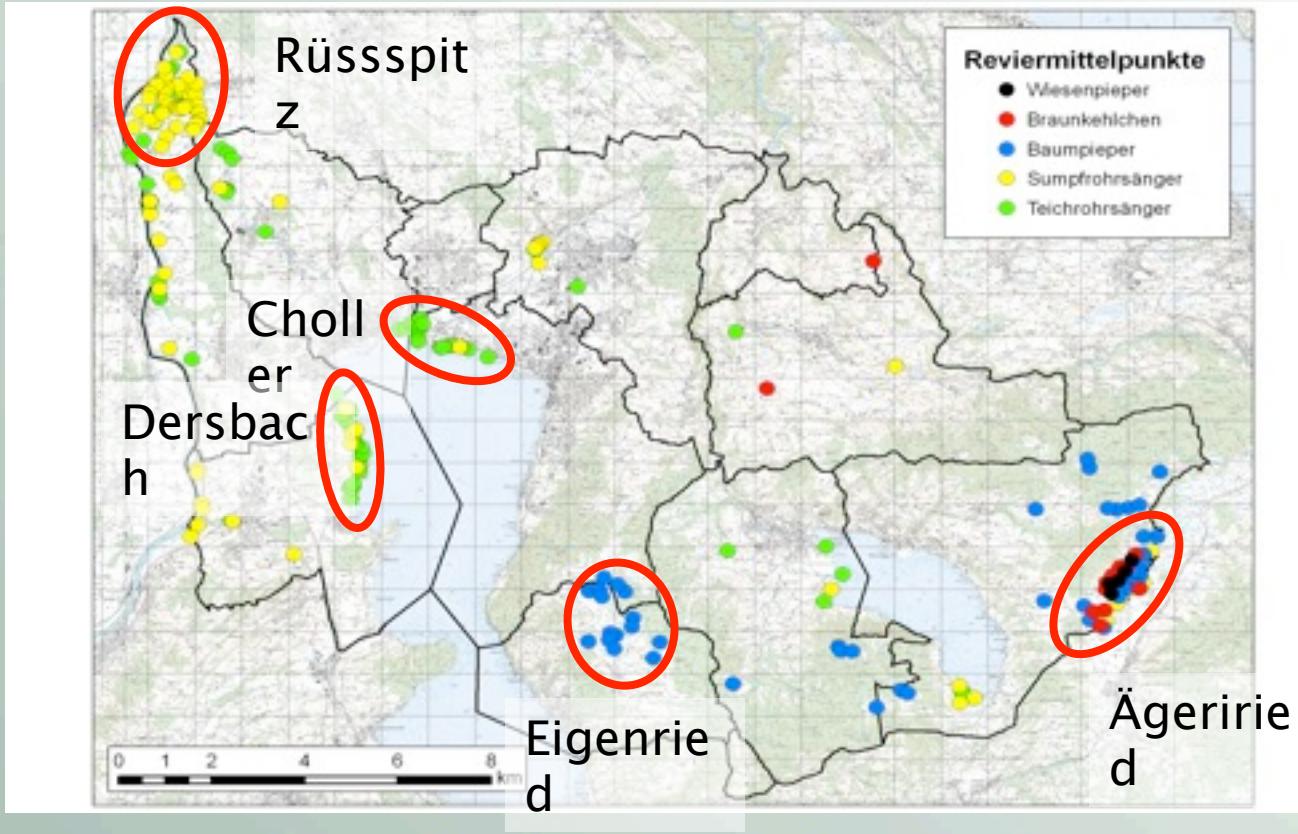
- Grosse Flächen von **intensiver, strukturarmer Gras- bzw. Milchwirtschaft** dominiert
- Wenige, häufige Ziel- und Leitarten vorhanden
- Bodenbrüter vollständig verschwunden

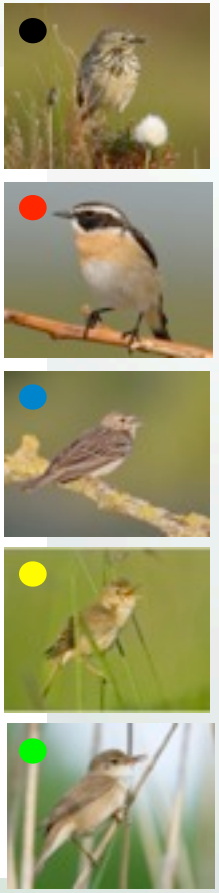
Lebensräume: Obstgärten

- Zuger Kirsch
- Viele spezialisierte Arten verschwunden

Schutzgebiete

- Landwirtschaftszone: 12,1 Reviere/km²
- Naturschutzzone: 25,8 Reviere/km²





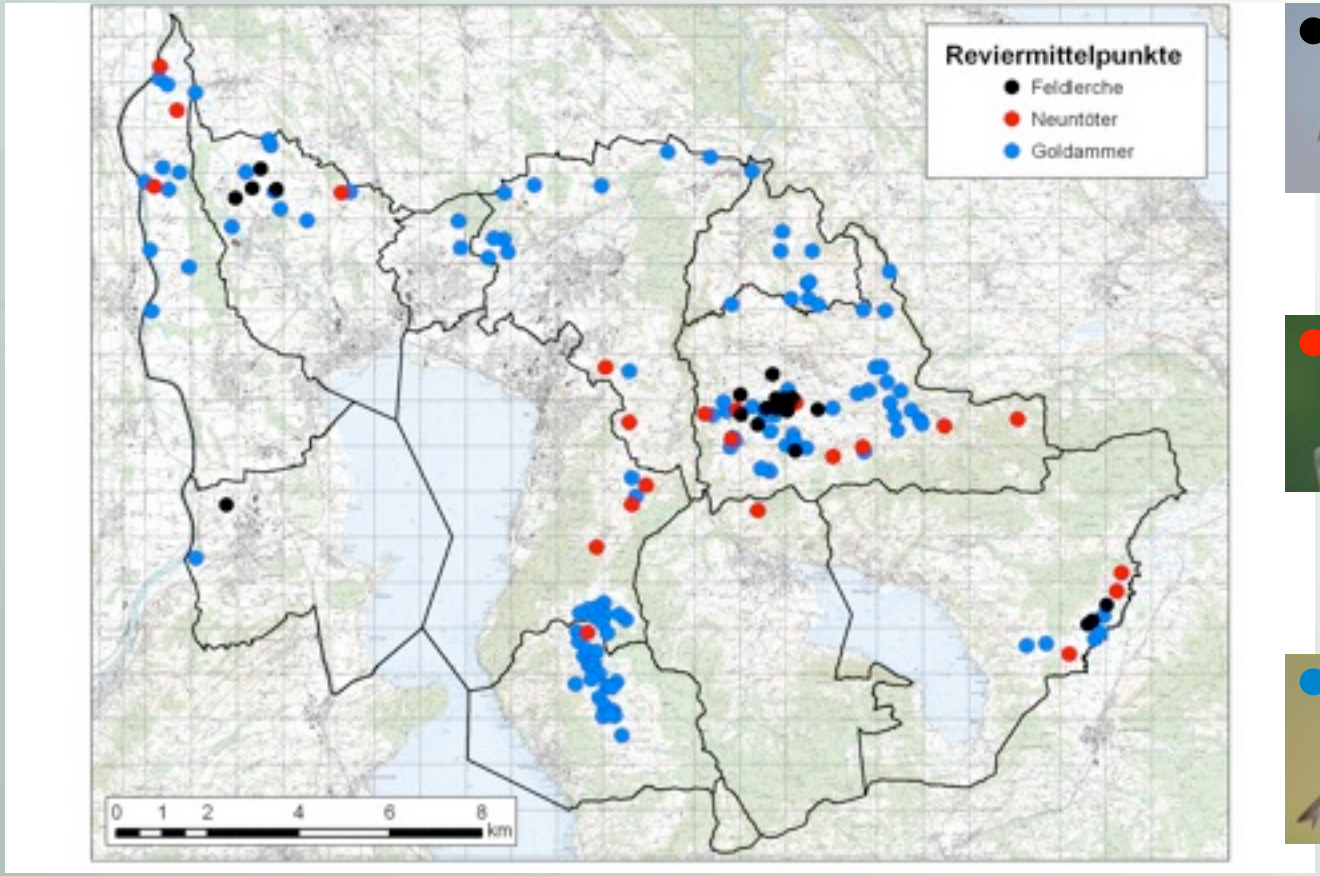
Handlungsbedarf & Schutzprioritäten

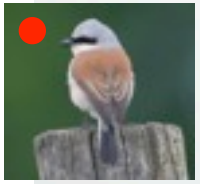
Orniplan
Beratung, Planung, Gutachten im Naturbereich

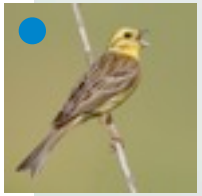
- Höchste Priorität hat die Erhaltung der Bestände von Ziel- und Leitarten in **Schutzgebieten**, insbesondere Mooren
- Schutzgebiete sichern & optimieren (Pufferzonen, Bewirtschaftung)

Handlungsbedarf & Prioritäten

- **Förderung** von Arten mit isolierten, guten Populationen

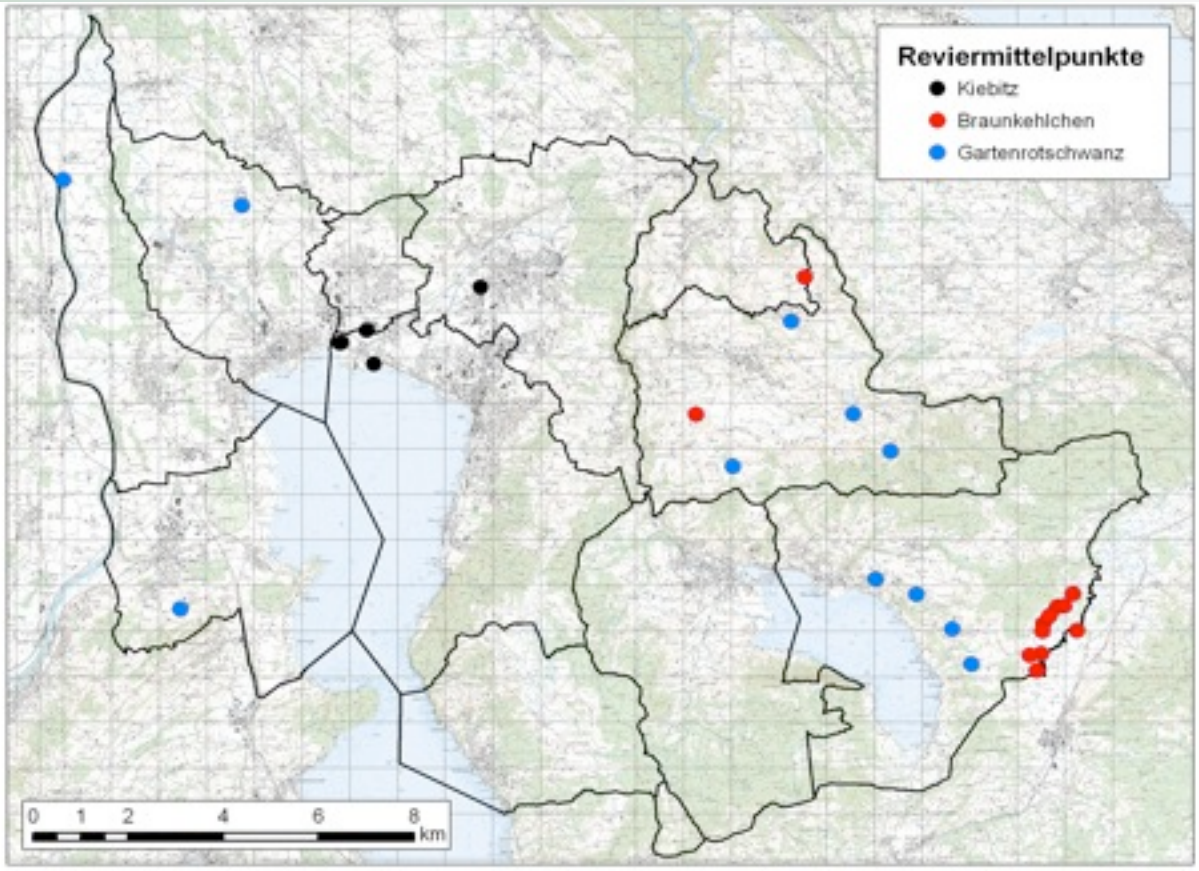


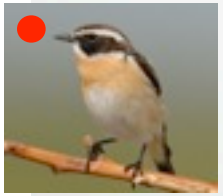


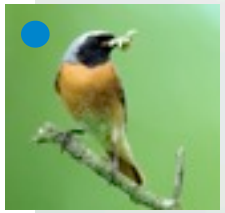


Handlungsbedarf & Prioritäten

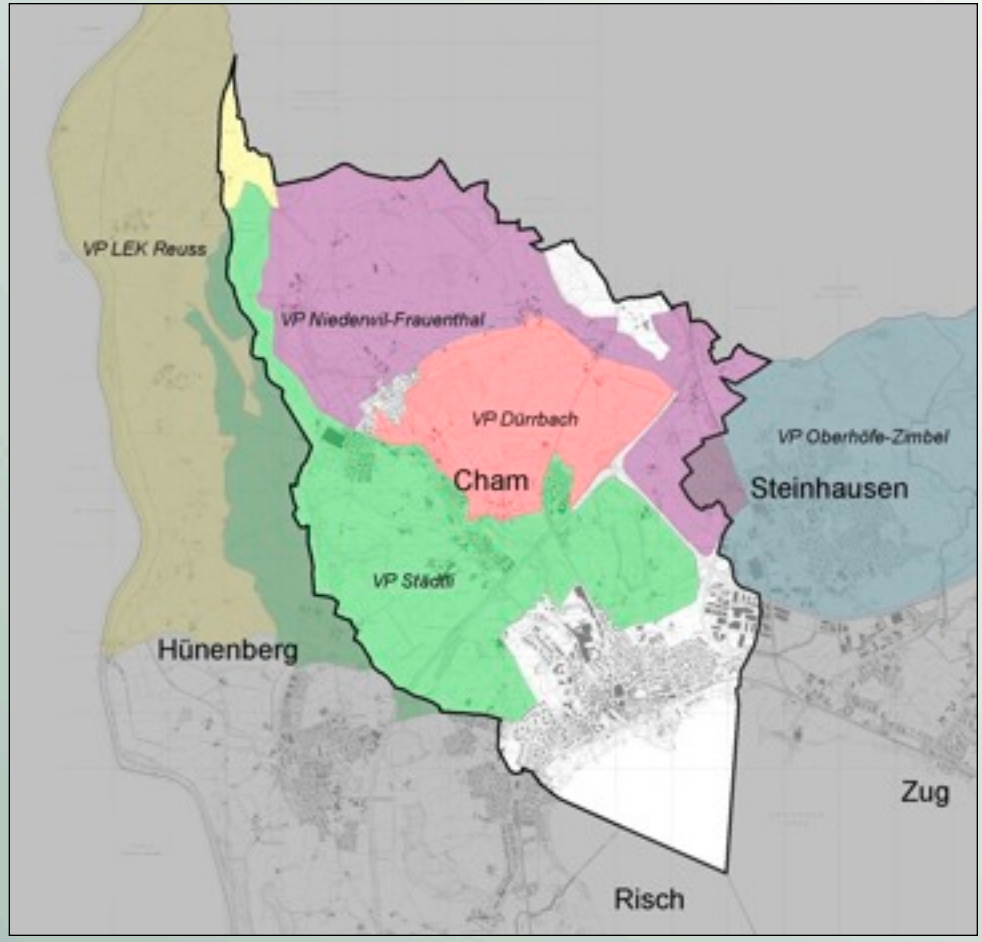
- **Erhaltung** der letzten Bestände





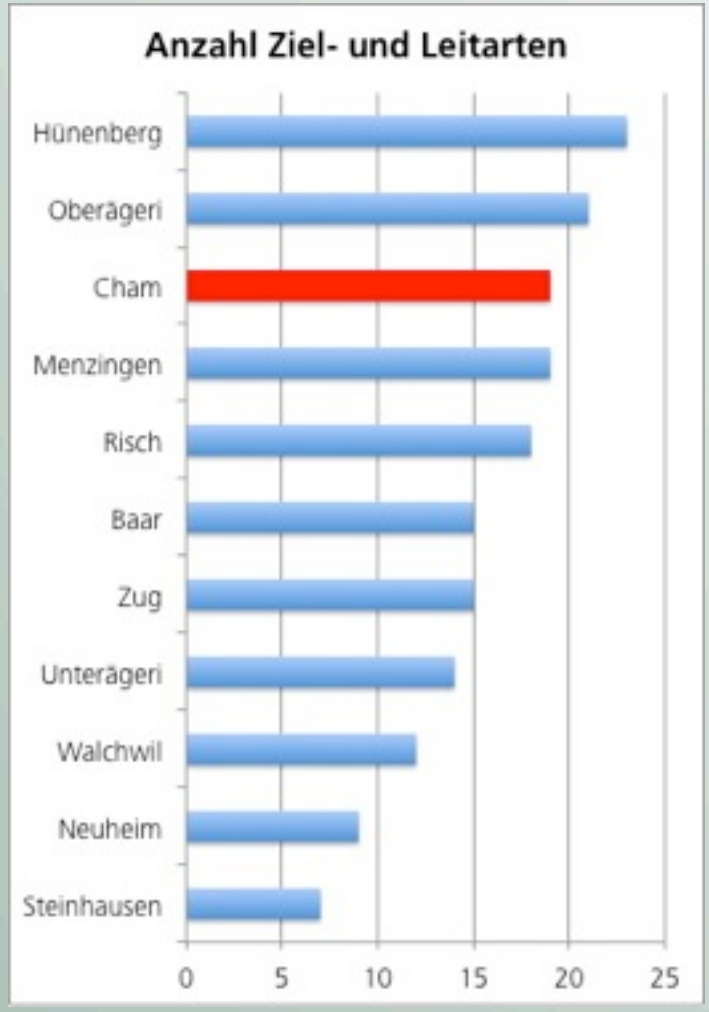


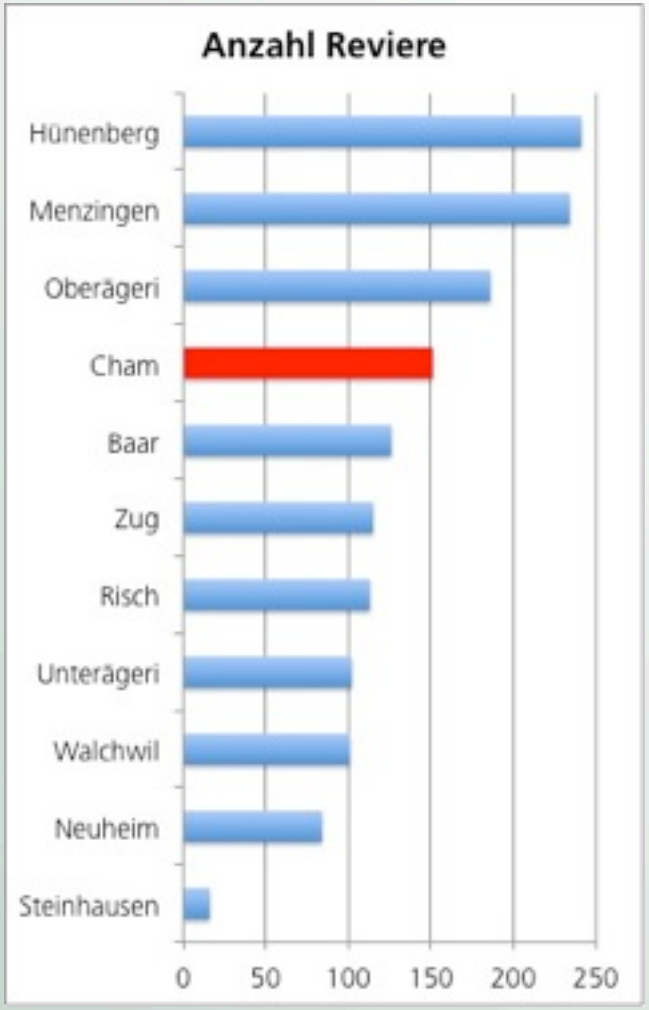
Cham: Perimeter Vernetzungsprojekte



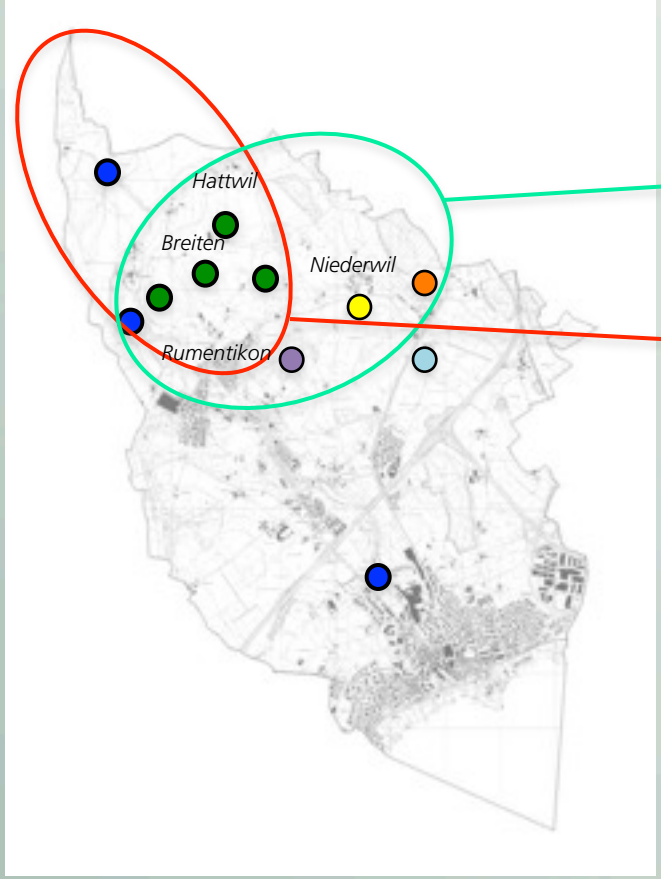
Gemeindenvergleich

Orniplan
Beratung, Planung, Gutachten im Naturbereich





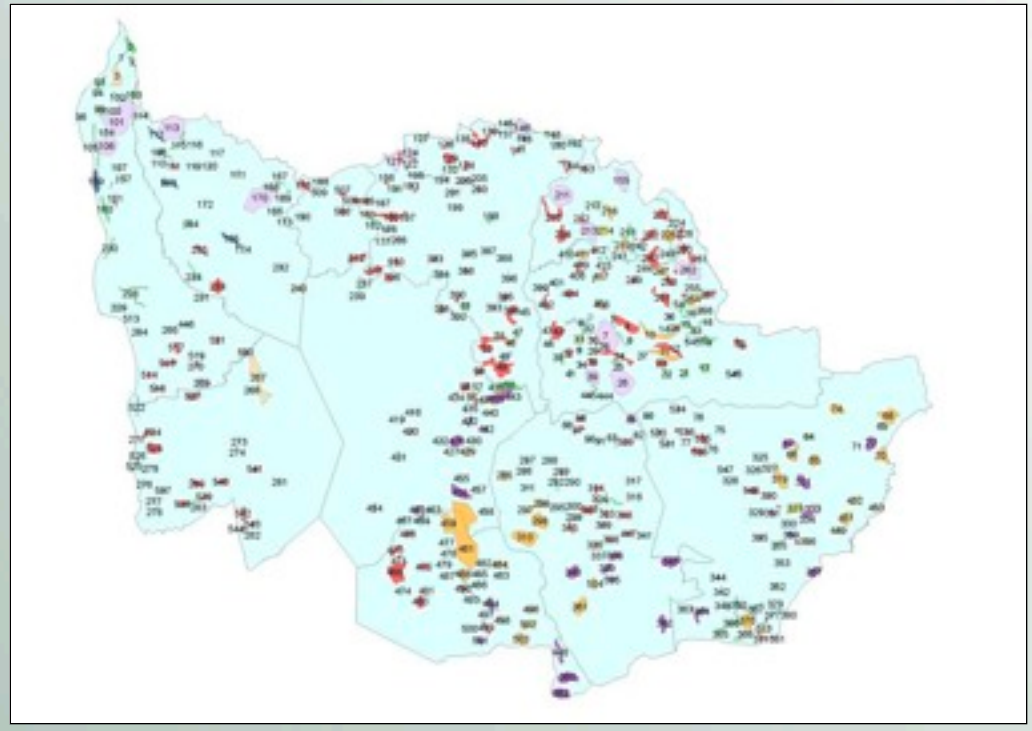
Cham: Arten


Hattwil
Breiten
Niederwil
Rumentikon

29
19
15
12
12
10
9
9
8
5
4
4
4
4
3
1
1
1
1

Inventar Förderstandorte Brutvögel (2012)

Orniplan
Beratung, Planung, Gutachten im Naturbereich



- landwirtschaftliche Nutzfläche
- 544 Objekte in ganzen Kanton
- Förderarten und –massnahmen
- 33 Objekte in Cham

Ackerbaufläche	Graben
Extensivwiese trocken	Hecke
Extensivwiese feucht	Kiesgrube
Feuchtgebiet (Seeufer, Weiher)	Obstgarten
Fliessgewässer	Ried
Gebäude	Weide

Gebäudebrüterinventar Cham (2012)

➔ vollständiges Inventar

➔ Instrument für Schutz & Förderung

- Mauersegler >90 Brutpaare (55 Gebäude)
- Mehlschwalbe ca. 60 BP (6 Gebäude)
- Rauchschwalbe ca. 100 BP (27 Gebäude)
- Fledermäuse >400 Ind. (54 Gebäude)

Orniplan
Beratung, Planung, Gutachten im Naturbereich

Herzlichen Dank!